

# Stadtteilkonferenz

## Neustadt – Altstadt

Ergebnisprotokoll über die Sitzung der Stadtteilkonferenz  
am 10.12.2013  
in der Rudolf-Roß-Grundschule

### TeilnehmerInnen:

Frau Becker	Anwohnerin
Frau Andresen	Anwohnerin
Frau Wiedmann	Anwohnerin
Frau Bernhard	Anwohnerin
Frau Krause	Anwohnerin
Frau Kleist	Anwohnerin
Herr Kleist	Anwohner
Herr Blech	Anwohner
Frau Vagedes	Kita Kohlhöfen
Herr Wagner	Die Mission
Herr Brott	Die Mission
Herr Schulze-Schlichtegroll	Anwohner
Frau Dr. Hahn	Sozialraummanagement Bezirk-Mitte
Herr Patzer	FDP Kreisvorstand HH-Mitte
Herr Monschein	Anwohner
Frau Monschein	Anwohnerin
Herr Giovanett	Anwohner
Frau Pagel	HK St. Michaelis
Frau Kodrzynski	Die Grünen Bezirksabgeordnete HH-Mitte
Frau Hinck	St. Pauli Turnverein
Herr Hoitz	CDU Ortsverband Innenstadt
Herr Willner	SPD Bezirksabgeordneter
Herr Bartz	Quartiersmanager

### Tagesordnung:

	<b>Begrüßung</b>
	<b>Protokoll der letzten Stadtteilkonferenz</b>
<b>TOP 1</b>	<b>Neue Termine der STK</b>
<b>TOP 2</b>	<b>Zusammenfassung vom 3. Rudentisch PIK As</b>
<b>TOP 3</b>	<b>Urban Gardening – Enckeplatz</b>
<b>TOP 4</b>	<b>Planungsverfahren Wohnungsbauprojekt Neustädter Straße</b>
	<b>Sonstiges</b>

## **Protokoll der letzten Stadtteilkonferenz**

Herr Giovanett erwähnt, dass einige Politiker auf der STK vom 11.05.2013 die Zulässigkeit einer Bebauung am Hafentor 7 genau wie die Anwohner geklärt haben wollen. Das dementsprechend ergänzte Protokoll finden Sie auf der Website:

[www.grossneumarkt-fleetinsel.de/stadtteilkonferenz/](http://www.grossneumarkt-fleetinsel.de/stadtteilkonferenz/)

## **TOP 1 Neue Termine für die STK**

Die Termine für die erste Jahreshälfte wurden beschlossen:

1. STK 21.01.2014 um 14:30 Uhr, JUKZ am Stintfang
2. STK 25.02.2014 um 19:00 Uhr, Rudolf-Roß-Grundschule
3. STK 22.04.2014 um 14:30 Uhr, JUKZ am Stintfang
4. STK 10.06.2014 um 19:00 Uhr, Rudolf-Roß-Grundschule

## **TOP 2 Zusammenfassung vom 3. Rudentisch zum Thema Obdachlose**

Am 05.12.2013 fand der 3. Rudentisch mit Vertretern des PIK As, SAGA-GWG, Hamburger Wohnen e.G., Stadtreinigung, Bezirksamt, Anwohnern, Gewerbetreibenden, Politik und dem Quartiersmanagement im JUKZ statt.

Aufgrund des Sturmtiefs Xaver nahmen weniger Anwohner am Rudentisch teil als üblich.

Die Beschwerden von Anwohnern und Gewerbetreibenden über Müll, Lärm und Schlafende in den Hauseingängen haben sich von der Neustädter Straße zu anderen Orten im Stadtteil verlagert (z.B. gegenüber Penny, Großneumarkt oder Hummel-Denkmal). Aus diesem Grunde hat Herr Bartz Vertreter der Stadtreinigung und des Bezirksamtes zu dem Termin eingeladen. Es wurde vorgeschlagen eine vermehrte Reinigung auf den Wegen vom PIK As zu den oben genannten Standorten und direkt vor Ort zu prüfen. Hierfür wird sich Herr Bartz mit einem Vertreter der Stadtreinigung kurzfristig treffen.

Frau Liedke von der SAGA schlägt zudem auch ein Gespräch mit dem Hausmeister der SAGA bezüglich Wegereinigung vor, da viele Flächen eventuell kein öffentlicher Grund sind. Herr Bartz wird nachdem Termin mit der Stadtreinigung auch mit dem Hausmeister Kontakt aufnehmen.

Ein weiterer Punkt der angemahnt wurde, ist das Fehlen von öffentlichen WC-Anlagen in der Neustadt, bzw. in ganz Hamburg. Inwieweit dies aber vor Ort machbar wäre, konnte der Vertreter des Managements des öffentlichen Raumes nicht sagen. Ob ein öffentliches WC überhaupt zu einer Verbesserung vor Ort führen würde, bezweifeln viele Teilnehmer, da dies auch ggf. zu einem neuen Sammelpunkt für Obdachlose wird und dadurch neue Probleme auftauchen könnten.

Eine Liste aller Tageseinrichtungen für Obdachlose ist dem Protokoll beigefügt.

## **TOP 3 Urban Gardening – Enckeplatz**

Herr Bartz stellt in kurzen Worten die Idee des Projektes vor. Aufgrund das der Projektverantwortliche Herr Filmar kurzfristig nicht an der Stadtteilkonferenz teilnehmen konnte, wurde die ausführliche Vorstellung der Projektidee auf die erste STK im neuen Jahr verschoben. Das zu dem Projekt gehörige Anschreiben ist dem Protokoll beigefügt.

## **TOP 4 Planungsverfahren Wohnungsbauprojekt Neustädter Straße**

Ein privater Investor hat einen Vorschlag für ein Wohnbauprojekt für Menschen mit Behinderung hinter dem Spiel- und Bolzplatz Neustädter Straße gemacht. Der Vorschlag liegt derzeit zur Prüfung bei den beiden Fachämtern Management des öffentlichen Raumes und Stadt- und Landschaftsplanung vor. Das Grundstück ist auch im Hamburger Wohnungsbauplan aufgenommen worden. Den vollständigen Wohnungsbauplan finden Sie unter:

[www.hamburg.de/contentblob/4038248/data/wbp2013d.pdf](http://www.hamburg.de/contentblob/4038248/data/wbp2013d.pdf)

Frau Vagedes (Leiterin der Kita Kohlhöfen) als direkte Anliegerin und ein großer Teil der Anwohner möchten gerne, dass das Vorhaben auf einer der kommenden Stadtteilkonferenz vom Investor oder dem Bezirk vorgestellt wird und eine offene Diskussion über die Inhalte mit den Nachbarn stattfindet.

### **Sonstiges**

Herr Willner stellt den politischen Vorschlag der SPD vor, für den Kornträgergang eine umzäunte Hunderauslaufzone einzurichten. Diese soll am südlichen Teil der Grünfläche am Kornträgergang bei der Schaukel (die Schaukel würde natürlich versetzt werden) entstehen. Damit soll zum einen ein neues Angebot für die Hundebesitzer im Stadtteil entstehen, zum anderen hat der BOD, bzw. der Bezirk damit auch eine rechtliche Handhabe gegenüber den Hundebesitzern die den Hundekot im Grün oder auf Gehwegen liegenlassen.

Herr Blech möchte wissen, ob es einen Antrag oder Beschluss zu einer Zusammenlegung der beiden Anwohnerparkzonen der Neustadt gibt? Herr Bartz verneint dies, bzw. weist darauf hin, dass ein solcher Vorschlag im Rahmen der Probleme mit Ausnahmegenehmigungen für Gewerbetreibende diskutiert wurde.

Nachtrag: Bei einem Rundgang mit dem LBV und der Behörde für Inneres kurz vor Weihnachten haben beide Behörden die Möglichkeit einer Gleichstellung der beiden Parkgebiete ausgeschlossen.

Frau Becker und Frau Dr. Kiupel geben eine kurze Übersicht über den aktuellen Sachstand der Gespräche, mit den Behörden. Bisher wurde Kontakt zur Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation (BWVI), Behörde für Stadtentwicklung (BSU) und Umwelt und dem Bezirk aufgenommen. An eben diese Behörden wurden auch eine Kopie der Unterschriftensammlung und der Beschwerdebrief verschickt.

Es wird vorgeschlagen im nächsten Jahr eine Abendveranstaltung zu diesem Thema zusätzlich zur STK mit den verantwortlichen Personen der BWVI oder BSU zu machen.

---

Die nächste Stadtteilkonferenz findet statt am

**21. Januar um 14:30 Uhr im JUKZ am Stintfang,  
Alfred-Wegener-Weg 3, 20355 Hamburg**

Vorschläge zur Tagesordnung können per Email an  
[info@grossneumarkt-fleetinsel.de](mailto:info@grossneumarkt-fleetinsel.de) geschickt werden